

CIRS-Fall

Fehlende OP-Vorbereitung

Eine Pflegekraft hatte dem ersten von zwei Patienten im Rahmen der OP-Vorbereitung für eine Augen-OP keine Betäubungstropfen verabreicht. Intraoperativ fiel auf, dass der Patient Schmerzen hatte. Dies wurde zunächst auf die Tatsache geschoben, dass gelegentlich die Chargen unterschiedliche Wirkungen haben. Beim Austausch der Chargen teilte die zuständige Pflegekraft jedoch mit, dass der erste Patient keine Tropfen erhalten hatte, da sie keine gefunden habe. Erst als sie die Tropfen anschließend gefunden hatte,

waren alle anderen Patienten ausreichend vorbereitet worden.

Die Pflegekraft hatte den ersten Patienten trotzdem kommentarlos in den OP geschickt. Es war der erste Tag der Pflegekraft im speziellen Bereich.

Link zum Fall 229410:
www.cirsmedical.ch ■

Dr. med. Patricia Klein
Ärztliche Geschäftsführerin

TAKE-HOME-MESSAGE

Man kann sich bei nicht eingearbeitetem Personal nicht darauf verlassen, dass die gewohnten Abläufe eingehalten werden. Gerade in den ersten Tagen des Einsatzes sollten auch Selbstverständlichkeiten abgefragt werden.